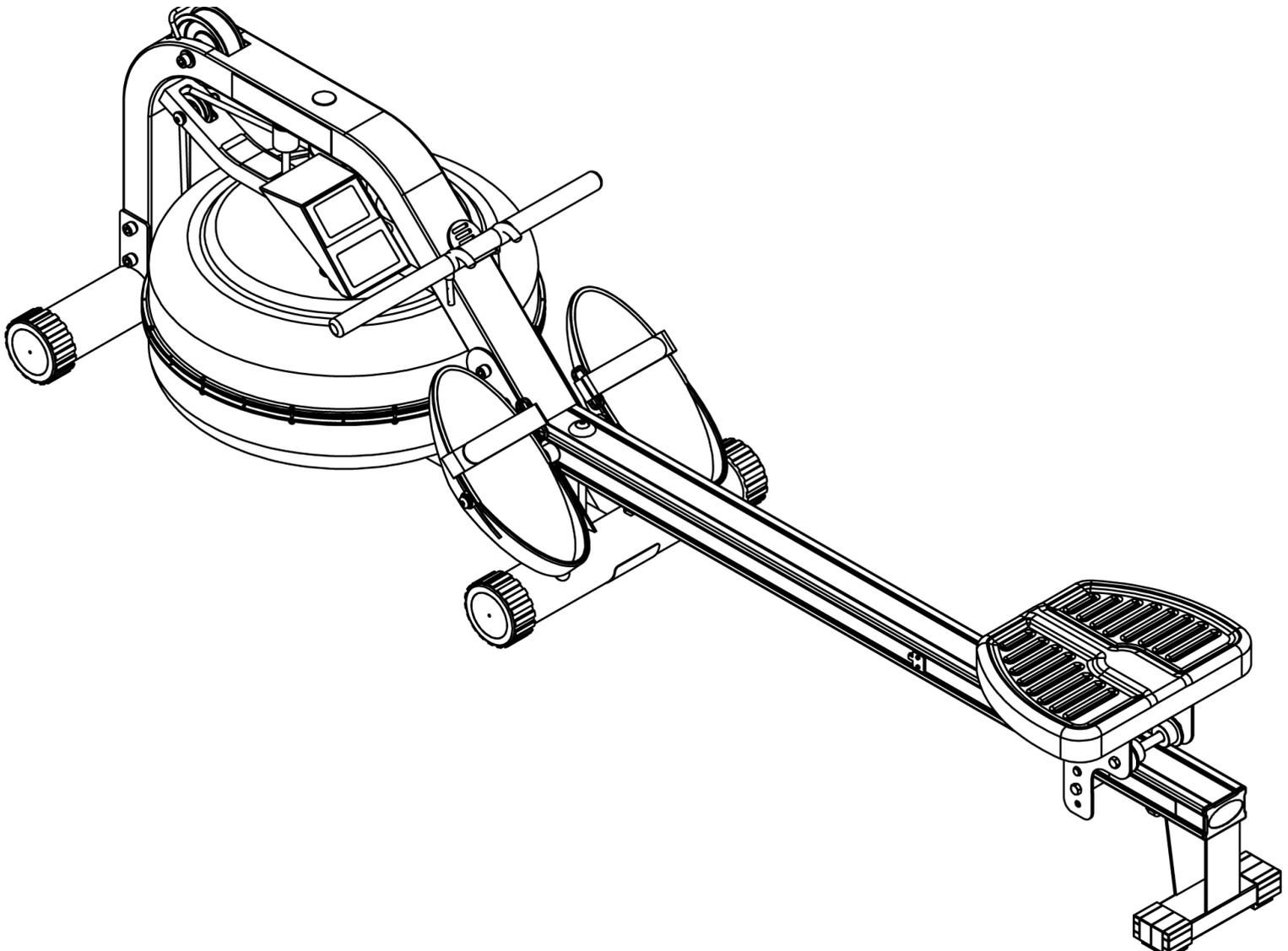


Bedienungsanleitung



NEPTUNE *Challenge* **AR**



FIRST DEGREE FITNESS
Fluid INNOVATION

www.firstdegreefitness.com

Training mit dem Neptune Challenge AR Rower

1. Wie bei allen Fitnessgeräten sollten Sie vor dem Trainingsprogramm mit Ihrem Neptune Challenge AR Rower einen Arzt befragen
2. Befolgen Sie die mit diesem Handbuch mitgelieferten Anweisungen für die richtige Fußposition und grundlegenden Rudertechniken.

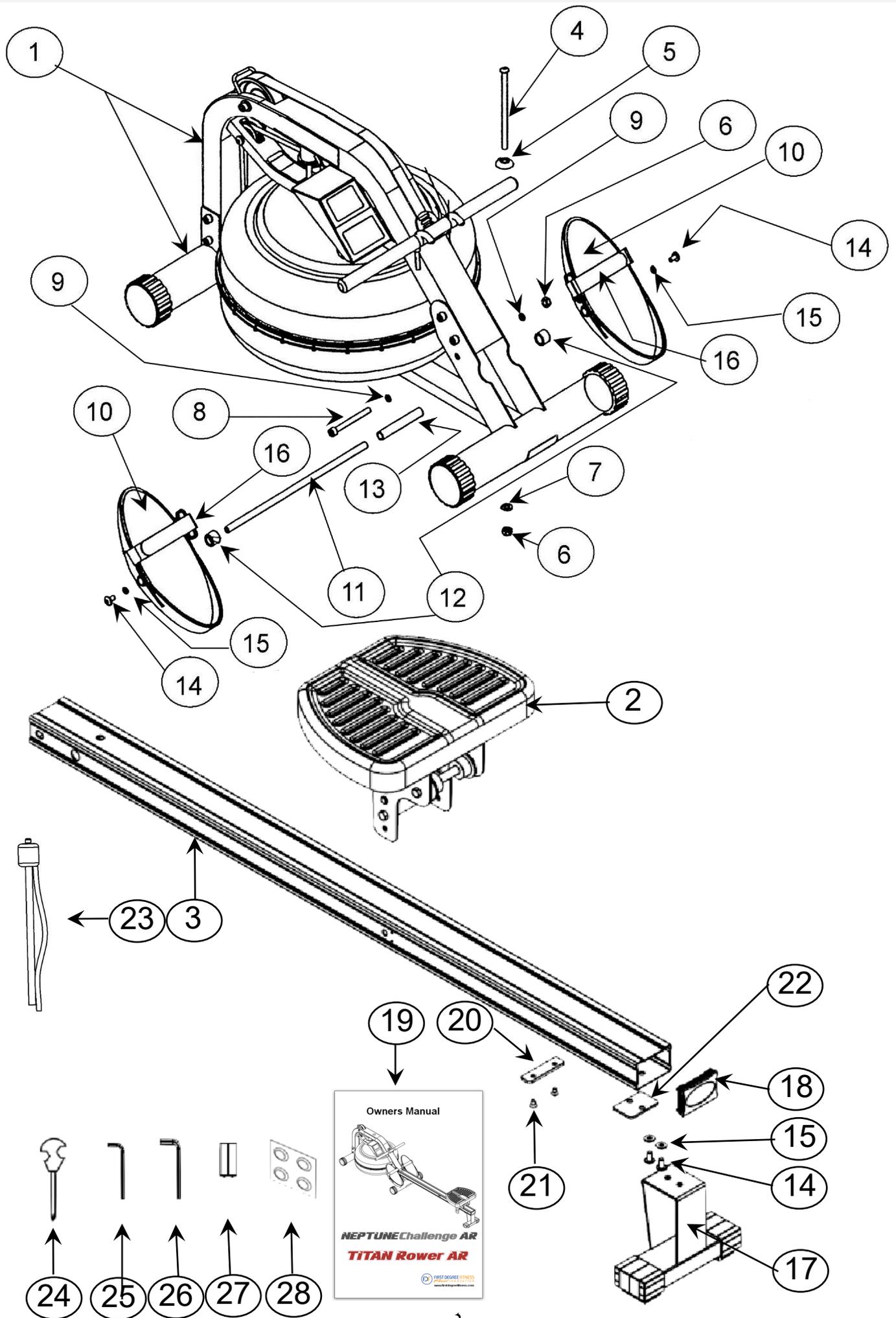


1. Der Neptune Challenge AR Rower darf vertikal stehend gelagert werden. Dabei sicherstellen, dass ein sicherer Ort ausgewählt wird, z. B. eine Raumecke oder gegen eine Wand.
2. Hände und Finger wie auf dem Warnhinweis auf dem Hauptrahmen Ihres Geräts angegeben von sich bewegenden Teilen fernhalten.

Inhalt:

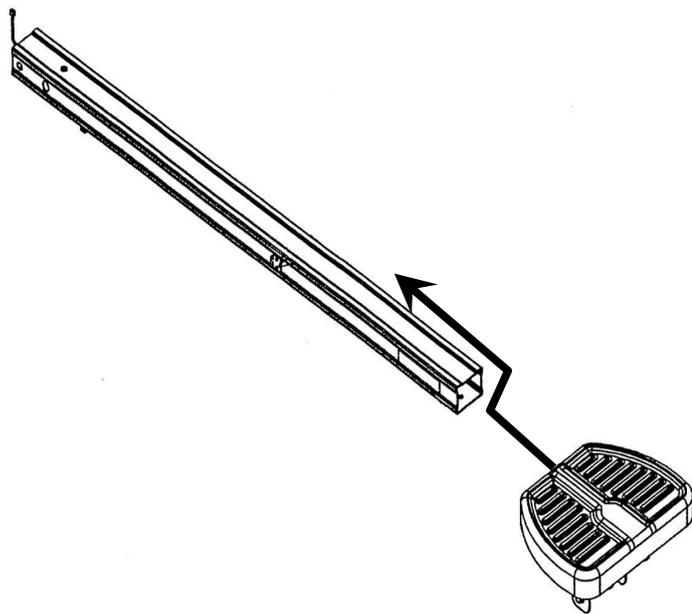
- 1. Inhalt der Rower Packung.**
- 2. Montageanleitung.**
- 3. Tank auffüllen und Wasseraufbereitung.**
- 4. Auswechseln des Tankwassers.**
- 5. Rower-Computer.**
- 6. Auswechseln des Rudergurts.**
- 7. Auswechseln des Gummiseils.**
- 8. Wartung und Fehlersuche.**
- 9. Teileliste/Explosionszeichnung.**
- 10. Garantie.**

Inhalt der Neptune challenge AR-Verpackung



Bauteil	Anzahl	Beschreibung	Bauteil	Anzahl	Beschreibung
1	1	Hauptrahmen	15	4	M8 Unterlegscheibe
2	1	Rudersitz	16	2	Fußschlaufen
3	1	Sitzschiene (separat verpackt)	17	1	Hinteres Bein
4	1	M10 x 180 mm Schraube	18	1	75 x 50 Gummiendkappe
5	1	M10 gewölbte Unterlegscheibe aus Kunststoff	19	1	Bedienungsanleitung
6	2	M10 Sicherungsmutter	20	1	Hinterer Gummistopper
7	1	11 x 21 x 2T Unterlegscheibe	21	2	M6 x 10 mm Schrauben für Stopper
8	1	M10 x 95 mm Schraube	22	1	Innere Sitzschienenhalterung
9	2	M10 Unterlegscheibe	23	1	Füllsaugheber
10	2	Fußplatte	24	1	Multifunktionswerkzeug
11	1	Fußplattenschaft 12 mm x 388mm	25	2	6 mm Inbusschlüssel
12	2	Fußplattendistanzstück aus Nylon	26	1	8 mm Inbusschlüssel
13	1	Inneres Distanzstück 17 mm x 1,5 T x 110	27	2	AA-Batterien
14	4	M8 x 15 mm Schraube	28	4	Chlortabletten

Montageanweisungen

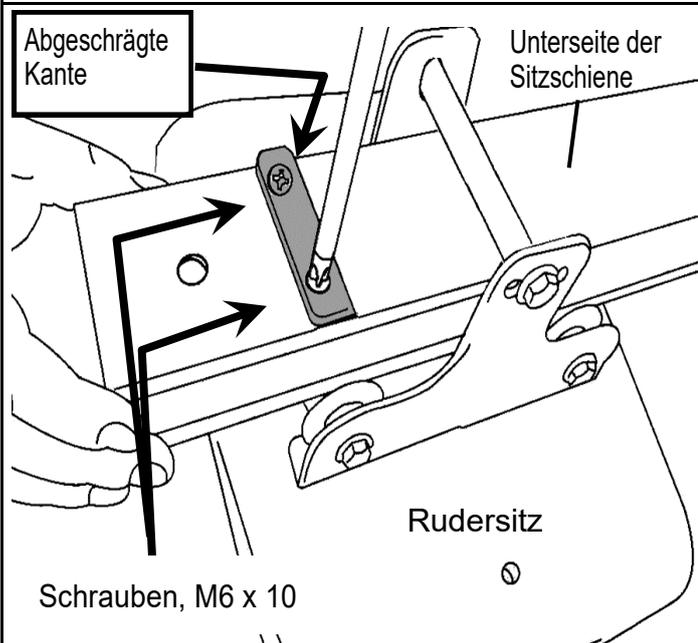


Montieren Sie den **Rudersitz [2]** so an der **Sitzschiene [3]**, dass der breiteste Teil des Sitzes nach hinten weist.

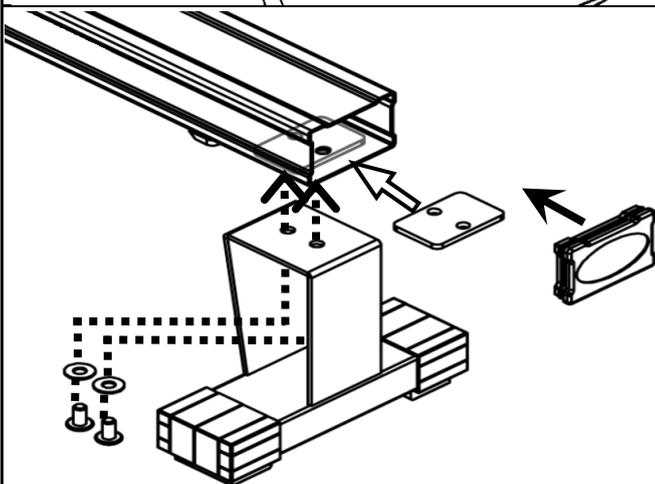


VORSICHT

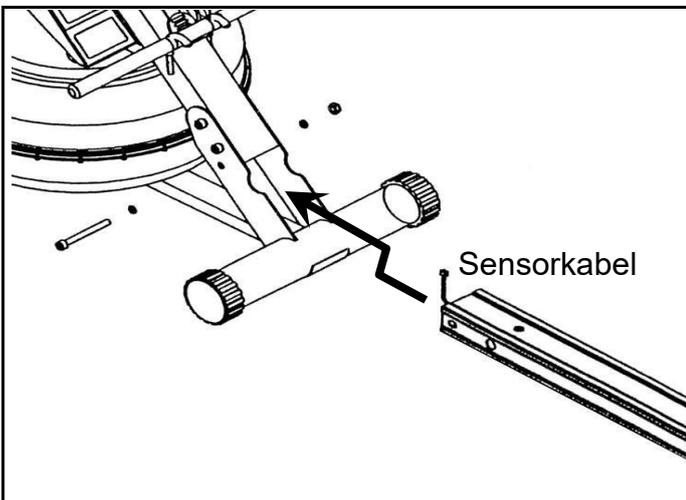
Bei falscher Montage des Sitzes können die Daten während des Ruderns nicht richtig erfasst werden.



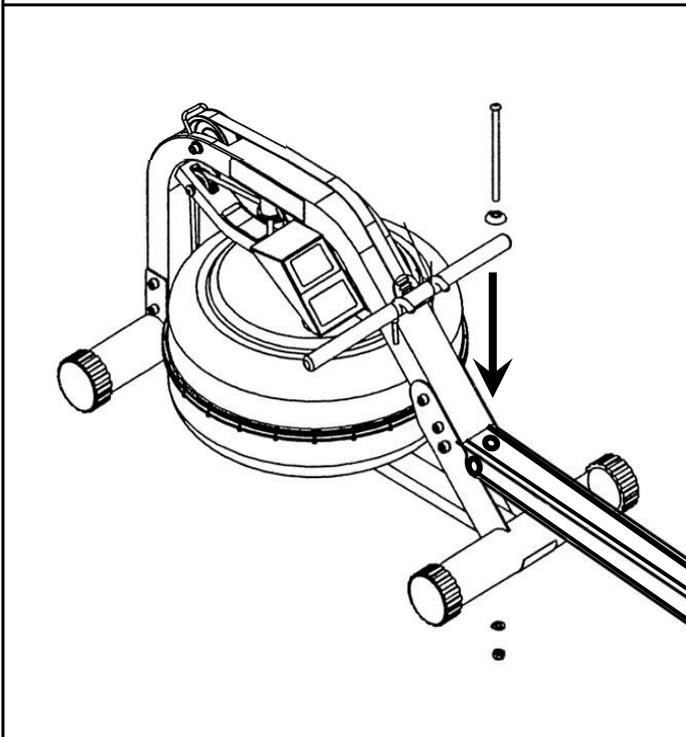
Drehen Sie die Sitzschiene um und montieren Sie den **hinteren Gummianschlagpuffer [20]** mit **zwei Schrauben (M6 x 10 mm) [21]**, sodass die abgeschrägte Kante nach vorne zeigt.



Setzen Sie die **Schraube (M8 x 15 mm) [14]**, **M8-Unterlegscheibe [15]**, **interne Sitzschienenstützhalterung [22]** und **hinteres Bein [17]** wie abgebildet ein. Sobald das hintere Bein fest ist, setzen Sie die **hintere Gummiabschlusskappe [18]** auf.



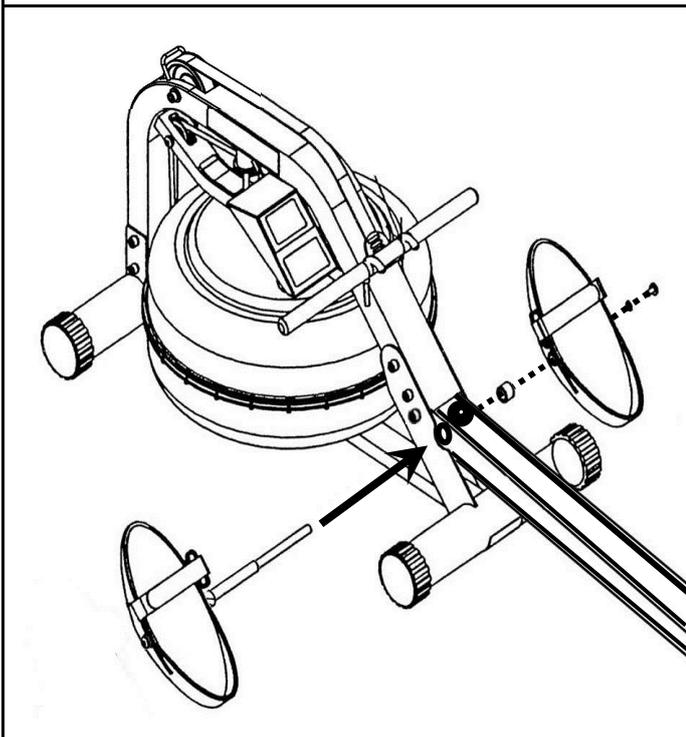
Montieren Sie die Sitzschiene am Haupttrahmen. Bringen Sie das Sensorkabel von der Sensorschiene aus am Haupttrahmen an, richten Sie dann die Löcher der Sitzschiene am Haupttrahmen aus und befestigen Sie sie mit einer **Schraube (M10 x 95 mm) [8]**, zwei **M10-Federscheiben [9]** und einer **M10-Stopmmutter [6]**.



Setzen Sie die Schraube zur vertikalen Rahmenspannung (**M10 x 180 mm) [4]** mit der **Kunststoffkappe [5]** durch die Oberseite der Sitzschiene ein und befestigen Sie sie von unten mit einer **Unterlegscheibe (11 x 21 x 2T) [7]** und einer **Stopmmutter [6]**.



Hinweis: Ziehen Sie die Schraube zur vertikalen Rahmenspannung nicht fest. Lesen Sie nach Abschluss der Montage die Einzelheiten auf der Seite „Ihr Rudergerät justieren“



Montieren Sie die **Fußplatte [10]** am Rudergerät. Montage der Fußplatte links. Lassen Sie die linke Seite der Fußplatte und den Sitzschienenabstandhalter zur Vereinfachung der Montage wie abgebildet an Ort und Stelle.

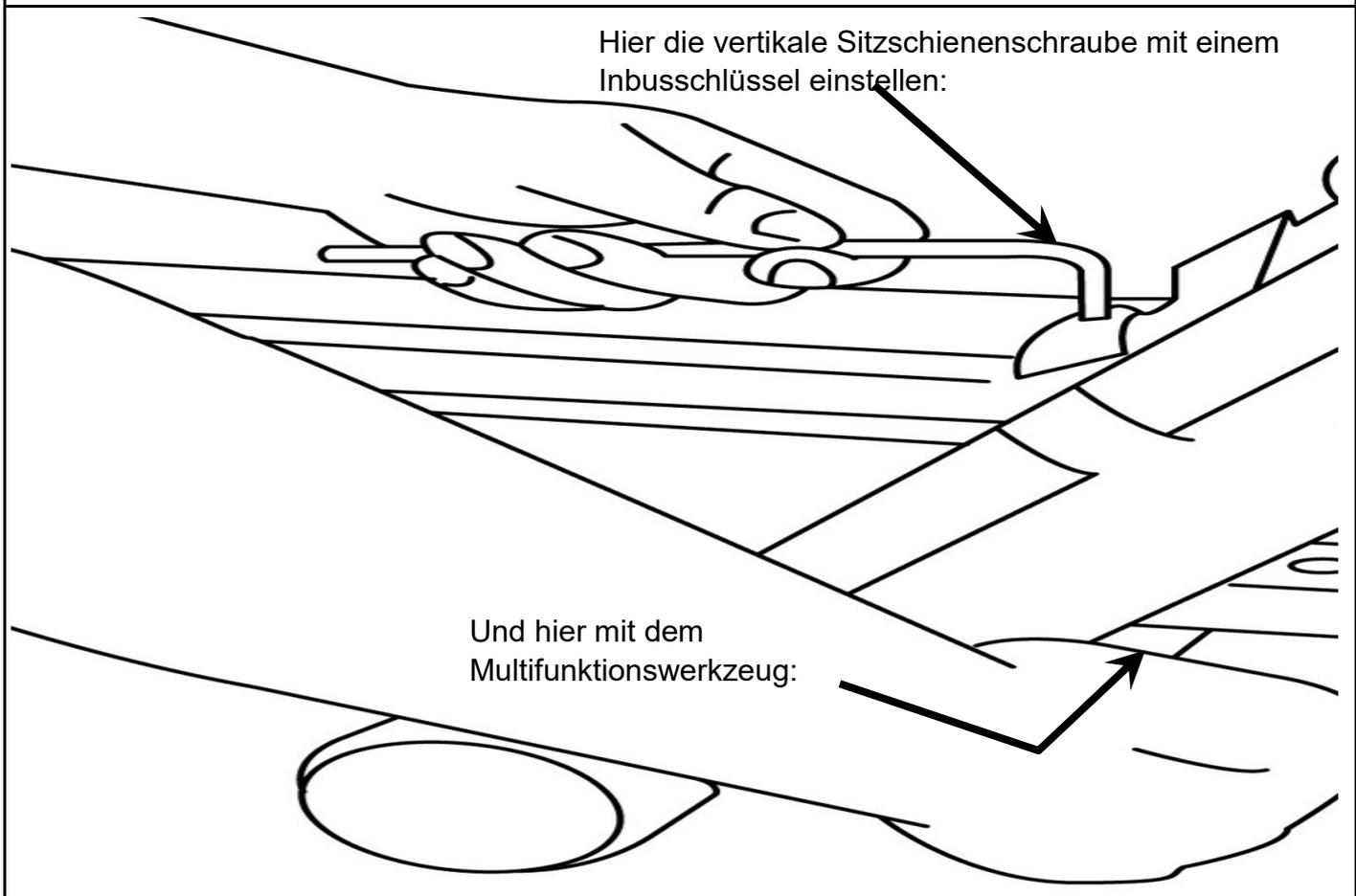
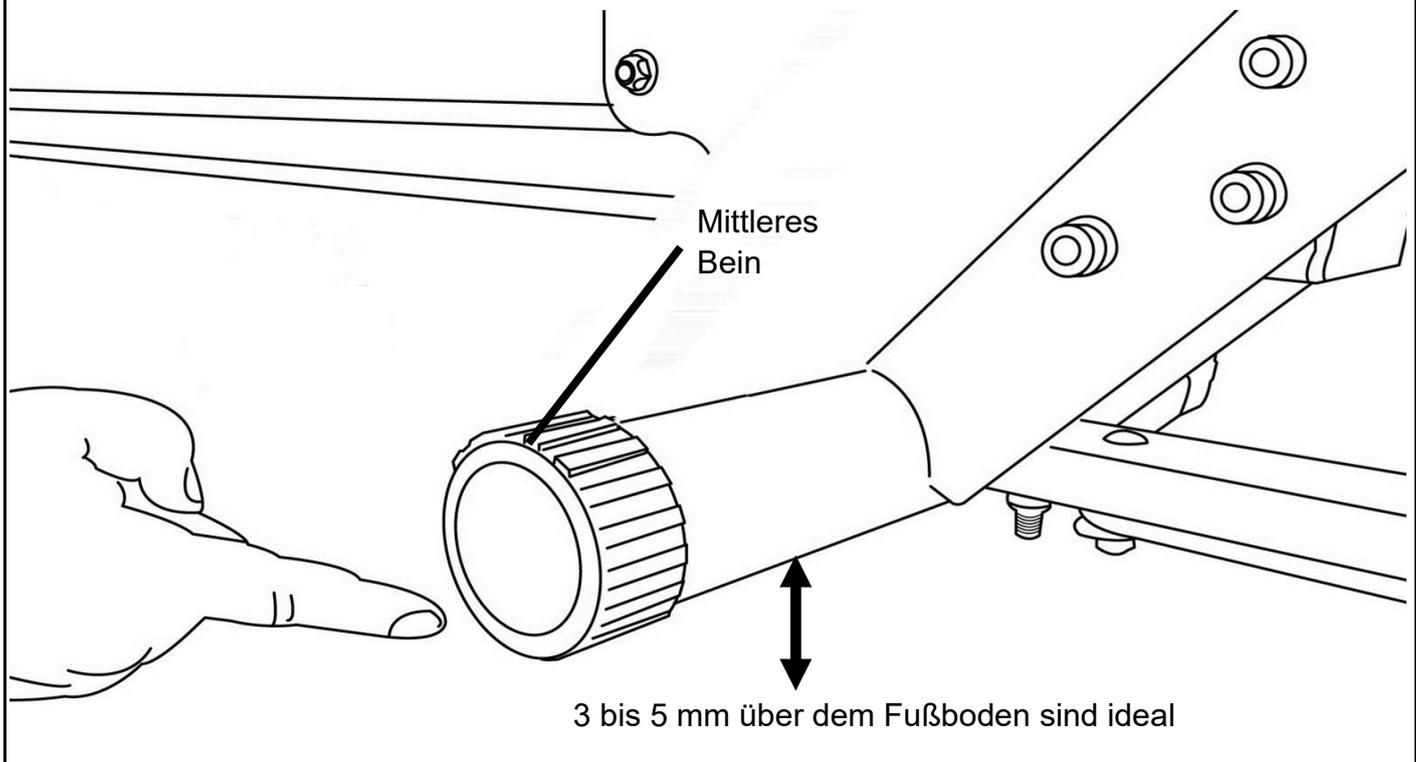


Tipp: Wenn Sie die Fußplattenbaugruppe am Rudergerät montieren, müssen Sie nur eine Seite entfernen; die andere Seite können Sie wie hier gezeigt unverändert lassen.

Hinweis: Für diese Montageschritte werden zwei Inbusschlüssel derselben Größe bereitgestellt.

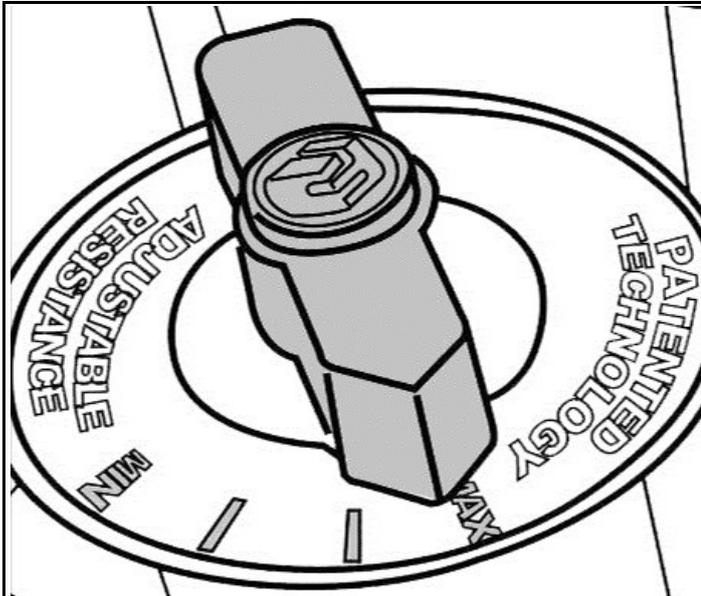
Feineinstellung des Neptune Challenge AR:

Der Neptune Challenge ist als vorgespannter Rahmen ausgelegt. Das mittlere Bein als Orientierungshilfe verwenden und die vertikale Rahmenspannungsschraube festziehen, bis das mittlere Bein ca. 3 bis 5 mm über dem Fußboden steht. Beim Ruderschlag sollte das mittlere Bein den Fußboden gerade berühren.



Tank mit einstellbarem Widerstand (Adjustable Resistance = AR):

Der einstellbare Widerstand am Tank (AR), entwickelt und patentiert von First Degree Fitness, bietet Ihnen eine einzigartige Erfahrung. Wasser wird zwischen der „aktiven Kammer“ und der „Lagerkammer“ je nach Einstellung verteilt. Ihr neuer Ruder Ergometer kann sich mit dem drücken einer Taste sofort an den von Ihnen bevorzugten Widerstandswert anpassen.



MAX: Bei dieser Einstellung befindet sich das meiste Wasser am Schaufelrad welches damit dann den stärksten Widerstand verursacht.

MIN: Bei dieser Einstellung bleibt die größt mögliche Wassermenge im Reserve-tank wodurch der geringste Widerstand erzeugt wird.

Erste Schritte:

Um den geringst möglichen Widerstand einzustellen stellen Sie einfach den Einstellhebel auf „MIN“. Es dauert etwa 10 Rudersbewegungen bis das Wasser den zentralen Speicherbereich des Tankes füllt und sich nur mehr ein minimaler Teil im aktiven Bereich des Tankes befindet. Dieser Vorgang muss immer durchgeführt werden, bevor die minimalste Schwierigkeitsstufe erreicht werden kann. Versuchen Sie hart mit gleichbleibender Geschwindigkeit (etwas 20 bis 25 Ruderschläge pro Minute [SPM]) zu Rudern, legen Sie entsprechend Kraft hinter jeden Ruderschlag und achten Sie auf Ihre Haltung. Sie können den Schwierigkeitsgrad jederzeit während des Ruderns anpassen. Ihr Ruder Ergometer wird sich fast sofort auf den andern Schwierigkeitsgrad einstellen, es wird aber bis zu 10 Ruderschläge benötigen bis sich das Wasser neu verteilt hat und sie so den neuen Grad wirklich spüren.

Entwickeln Sie Ihre Routine:

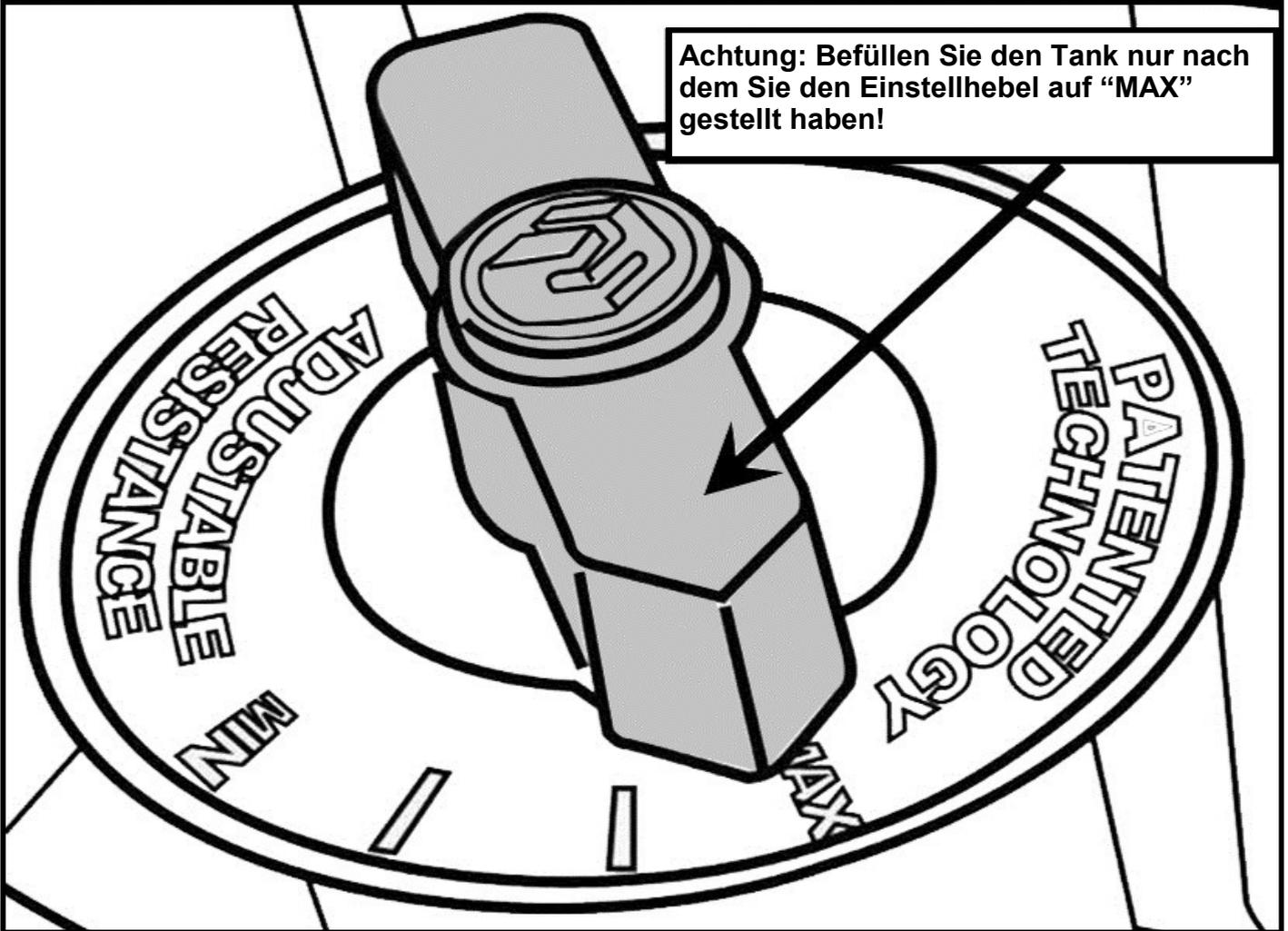
Sobald Sie Ihren erwünschten Schwierigkeitsgrad gefunden haben können Sie mittels der Veränderung der SPM und der Ruderintensität noch mehr Abwechslung in Ihr Training bringen. Viele Ruderer verwenden ein Intervall Training bei dem Perioden mit niedriger Intensität mit kurzen Perioden mit hoher Intensität kombiniert werden. Ihr FDF Ruder Ergometer erlaubt unmittelbare Änderungen ohne das sie Ihr Training unterbrechen müssen. Damit Sie in einem einzigen Training ein vielstufiges Widerstandsprofil erreichen. Für mehr Informationen über Trainingsroutinen besuchen Sie bitte unsere Internetseite unter www.firstdegreefitness.com

Anmerkung zur Befüllung des Tanks:



Wichtig: Bitte lesen Sie zuerst die Anweisungen bevor Sie mit der Befüllung des Tanks beginnen!

Achtung: Befüllen Sie den Tank nur nach dem Sie den Einstellhebel auf "MAX" gestellt haben!



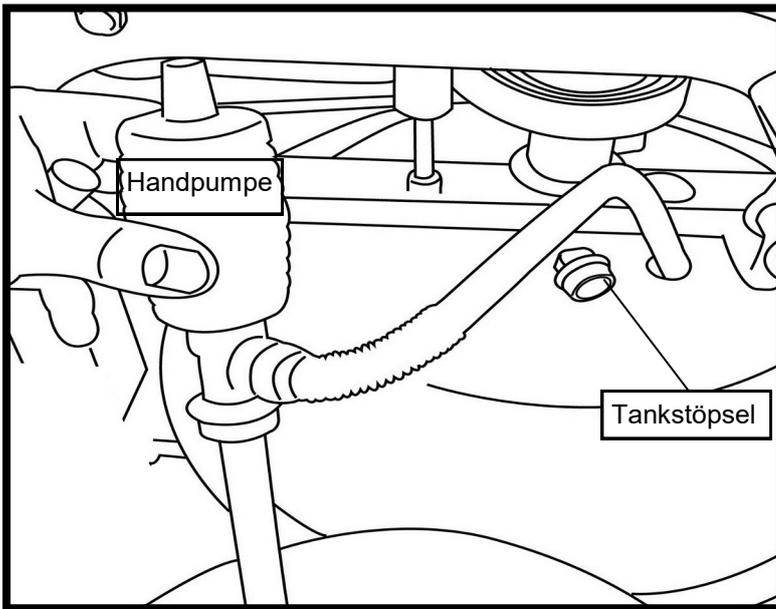
Achtung:

Bevor Sie mit der Befüllung des Tankes beginnen müssen Sie sicherstellen, **daß sich der Einstellhebel auf der Position „MAX“ befindet so wie in der Darstellung oben gezeigt.** Nur so lassen sich die korrekten Befüllungsstände erreichen.

Jede andere Einstellung außer „MAX“ führt zu falschen Befüllungsständen und im extrem Fall zu einem Überlaufen während der Benutzung oder der Lagerung in vertikaler Position.

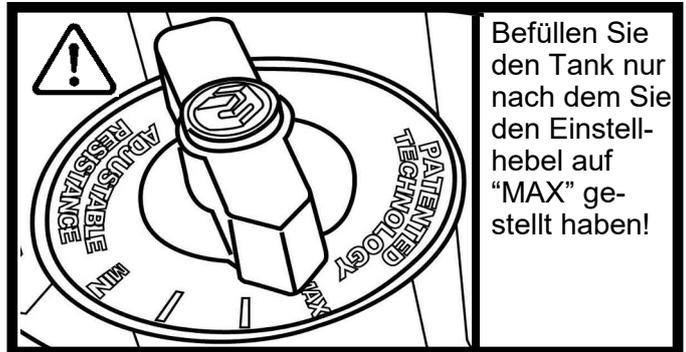
Stellen Sie sicher das Sie den Tank keines Falls über den maximale Befüllungsstand befüllen. Beachten Sie dafür den Aufkleber auf der Unterseite des Tankes welcher den maximalen Befüllstand anzeigt.

Tankbefüllung und Wasserbehandlung:



Hinweis: Es werden 17 Liter Wasser benötigt um eine maximale Befüllung zu gewährleisten

Benutzen Sie keinesfalls andere Flüssigkeiten als reines Wasser zur Befüllung des Tankes!



Befüllen Sie den Tank nur nach dem Sie den Einstellhebel auf "MAX" gestellt haben!

1. Entfernen Sie den Gummistöpsel auf der Oberseite des Tankes.
2. Platzieren Sie einen großen Kübel mit Wasser neben dem Gerät und stecken Sie das starre Ende der Handpumpe in den Wasser-kübel. Stecken Sie dann den flexiblen Schlauch in den Tank so wie es auf der Abbildung oben dargestellt ist. Hinweis: Stellen Sie sicher, dass das Entlüftungsventil am oberen Ende der Handpumpe geschlossen ist bevor Sie mit dem Befüllen beginnen.

Hinweis: Falls die Wasserqualität in Ihrer Umgebung bekanntermaßen schlecht sein sollte empfiehlt Ihnen FDF die Verwendung von destilliertem Wasser.

3. Beginnen Sie die Befüllung des Tankes in dem sie die Handpumpe zusammen drücken. Verwenden Sie den Aufkleber mit der Wasserstandsanzeige auf der Seite des Tankes um den jeweiligen Wasserstand im Tank abzulesen. Wichtig: Überfüllen Sie keines Falls den Tank!
4. Nachdem Sie den Wasserstand auf das von Ihnen gewünschte Niveau gebracht haben öffnen Sie das Entlüftungsventil auf der Oberseite der Handpumpe um so das überschüssige Wasser in der Pumpe ausfließen zu lassen.
5. Stellen Sie sicher, dass Sie nach dem Beenden der Wasserbefüllung und der Wasserbehandlung den Tankstöpsel wieder in der Öffnung auf der Oberseite des Tankes einschrauben damit es zu keinem Auslaufen von Wasser während des Betriebs des Gerätes kommt.

Tipp zur Verwendung der Handpumpe: Stellen Sie den Wassekübel höher als den Tank so kommt es zu einem „selbstfüll“ Effekt, achten Sie auf den Wasserstand um ein Überlaufen zu vermeiden.

Wasserbehandlungsprozedur:

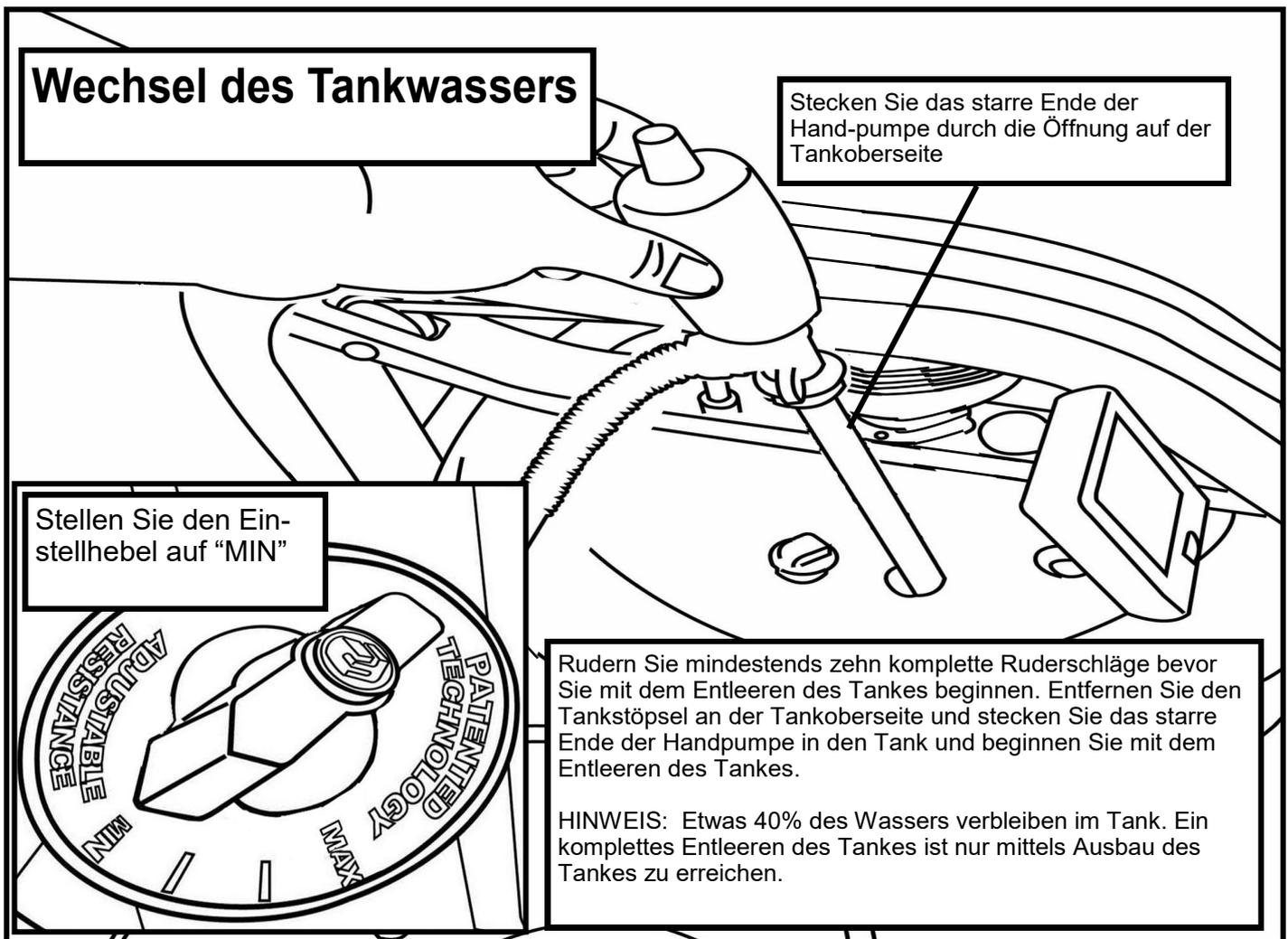
Beifügen der Chlortablette.

- *Hinweis: Die Häufigkeit der Wasserbehandlung kann stark variieren und hängt von der Umgebung des Aufstellungsortes sowie dem Aussetzen von Sonneneinstrahlung ab. Verwenden Sie keines Falls andere Wasserbehandlungstabletten als die mit Ihrem Rudergerät mitgelieferten. Es sind 4 Stk. Wasserbehandlungstabletten mitgeliefert was für mehrere Jahre ausreichen sollte. Führen Sie die Wasserbehandlung durch sobald es zu Verfärbungen des Wassers kommt oder Anzeichen von Algen- oder Bakterienwachstum vorhanden sind. **Zum Erwerb weiterer Chlortabletten wenden Sie sich bitte an Ihren nächsten Händler oder Vertriebspartner oder besuchen Sie unsere Webseite unter www.firstdegreefitness.com***



Achtung:

Legen Sie ein Stück Stoff oder Folie unter den Tank bevor Sie mit der Befüllungs- oder Wasserbehandlungsprozedur beginnen um damit eventuelle Verfärbungen des Bodens oder Teppiches zu verhindern.



Entfernen und Wechsel des Tankwassers:

1. Stellen Sie den Einstellhebel auf „MIN“.
2. Rudern Sie mindestens zehn Ruderschläge um so viel als möglich Wasser in den inneren Speicherbereich des Tanks zu pumpen.
3. Entfernen Sie den Tankstöpsel an der Oberseite des Tankes.
4. Stecken Sie das starre Ende der Handpumpe in den Tank und geben Sie den flexiblen Schlauch in einen großen Kübel.
5. Entleeren Sie den Tank (etwa 40% des Tankwassers verbleiben im Tank) und beginnen Sie mit der Befüllungsprozedur so wie im Kapitel Tankbefüllung beschrieben.

Hinweis: Das Entlüftungsventil auf der Oberseite der Handpumpe muss geschlossen sein um eine korrekte Funktion der Handpumpe zu erreichen.

Hinweis: Eine korrekte Wasserbehandlung verlängert die Zeitspanne bis zum nächsten Wechsel des Wassers solange der vorgesehene Wartungsplan eingehalten wird. Zusätzliche Chlortabletten sind nur bei einer eventuellen Verfärbung des Wassers notwendig.

Hinweis: Wird der Tank direktem Sonnenlicht Ausgesetzt so hat dies einen negativen Effekt auf das Wasser. Eine Aufstellung außerhalb direkter Sonneneinstrahlung und die Zugabe des blauen Farbstoffes verlängern die Zeiten zwischen den Wasserbehandlungen merklich.

Anleitung für den Computer

Bedienungsanleitung:

Legen Sie die Batterien ein und die LCD-Anzeige erscheint mit einem hörbaren Piepston.

Mode: Ermöglicht den Zugang zu verschiedenen Einstellungen.

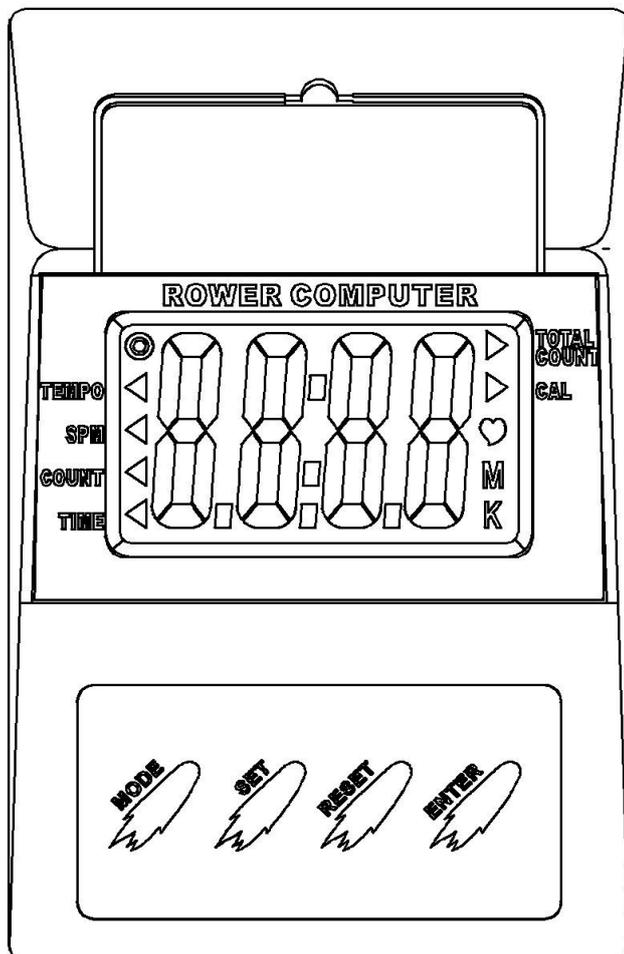
Enter: Zum Einstellen von Werten drücken. Die Zahlen blinken. „Set“ drücken, um die Einstellungen zu bestätigen.

Set: Drücken, wenn die Zahlen aufblinken, um den Wert aufwärts einzustellen. Kann für alle Einstellungen außer von „Gesamtzähler“ und „SPM“ verwendet werden. Wenn die Werte eingestellt sind, „Enter“ drücken, um zum folgenden Modus zu gelangen.

Reset: Zum Zurücksetzen der Werte drücken. **Hinweis:** Der Gesamtzähler kann nur durch Herausnehmen und Neueinlegen der Batterien zurückgesetzt werden.

Wenn die Werte festgelegt sind, scrollt der Computer alle 6 Sekunden durch die verschiedenen Einstellungen. Die Einstellungen können durch Drücken der Taste „Mode“ auf einen eingestellten Wert (z. B. SPM) fixiert werden. Werte wie die Zeit werden in Richtung Null gezählt und wenn Null erreicht ist, ertönt ein Warnton. Der Warnton kann durch Drücken einer beliebigen Taste ausgeschaltet werden.

Wenn der Computer für mehr als 4 Minuten und 30 Sekunden nicht benutzt wird, wechselt er in den Standby-Modus.



Grundfunktionen:

Time (Zeit): Arbeitsbereich von 0:00 bis 99:59

Count (Zähler): Arbeitsbereich von 0 bis 9999

SPM: 15 SPM bis 3000.

Calories (Kalorien): 0-9999

Total Count (Gesamtzähler): 0 bis 9999

Hinweis: Computer muss aus- und wieder eingeschaltet werden, um den Gesamtzähler zurückzusetzen.

Tempo: Arbeitsbereich von 0 bis 180

Piepstönen pro Minute.

Wie rudert man?

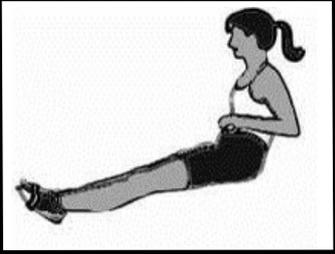
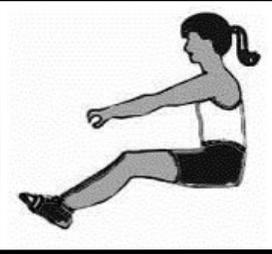
1. Beginnen Sie mit dem Rudertraining, indem Sie sich bequem nach vorne beugen und Ihre Beine kräftig nach hinten durchdrücken, wobei Ihre Arme und der Rücken gerade bleiben.
2. Ziehen Sie Ihre Arme nach hinten, sobald sie auf Kniehöhe sind, und ziehen Sie den Ruderschlag ganz durch, indem Sie über Ihr Becken etwas nach hinten schwingen.
3. Beginnen Sie wieder von vorne und wiederholen Sie den gesamten Ablauf.
4. Weitere Details zur Rudertechnik finden Sie auf unserer Web-Site unter www.firstdegreefitness.com

Wie oft?

Trainieren Sie zu Beginn einmal pro Tag fünf Minuten lang. Das Ziel ist, 500 m in zwei Minuten und 30 oder 45 Sekunden zu erreichen. Rudern Sie in einem Tempo, bei dem das Wasser kontinuierlich zwischen den Ruderschlägen zirkuliert.

Trainieren Sie jeden Tag ein paar Minuten länger, bis Sie drei- oder viermal pro Woche ohne Anstrengung 30-45 Minuten lang trainieren können.

Auf diese Weise gewinnen Sie als Teil eines Programms zur Gewichtsabnahme an aerober Ausdauer, kräftigen Ihre Muskeln und verbrennen genug Kalorien.

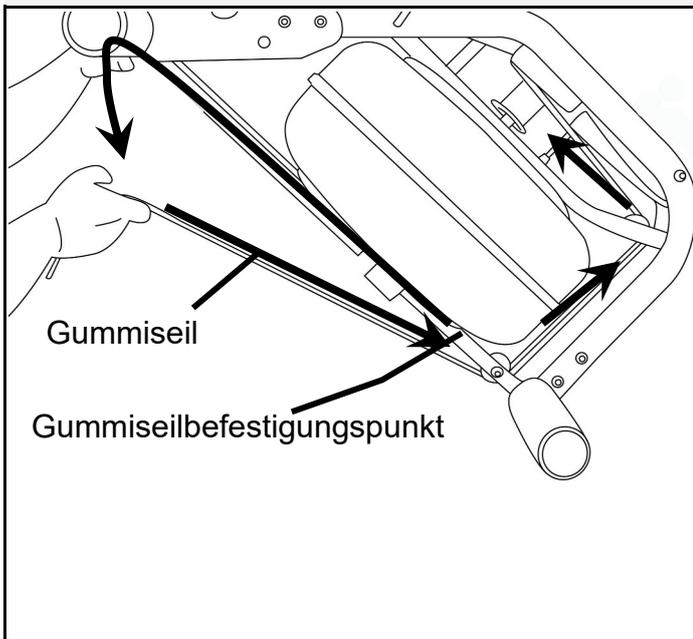
				
Ergreifen Neigen Sie sich mit geradem Rücken und geraden Armen ohne Anstrengung nach vorne.	Forcieren Drücken Sie mit den Beinen, wobei die Arme gerade bleiben.	Beenden Ziehen Sie mit den Armen und Beinen durch und schwingen Sie über Ihr Becken etwas nach hinten.	Durchatmen Der Oberkörper neigt sich über Ihr Becken nach vorne.	Ergreifen Halten Sie das Ruder fest und beginnen Sie vor vorne.

VORSICHT

Lassen Sie sich vor Beginn eines Trainingsprogramms immer von einem Arzt beraten.

Hören Sie sofort mit dem Training auf, wenn Ihnen schwindlig wird.

Rower-Gurt lösen:

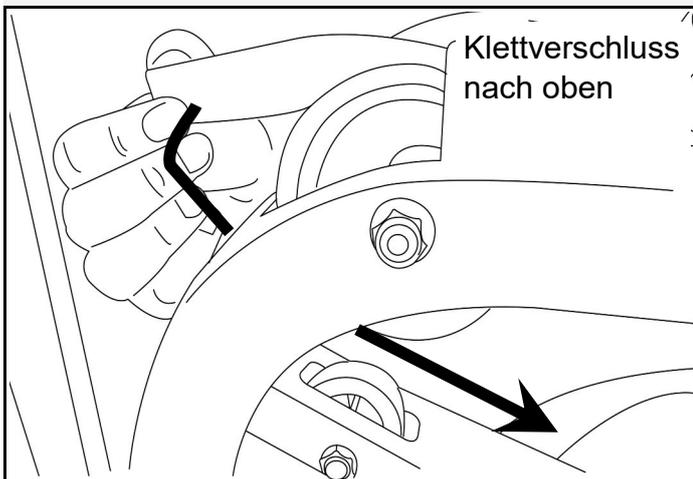


1. Zum Lösen des Gurts einfach über den normalen Ruderbereich hinausziehen, bis sich der Gurt vom Gummiseillauftrad löst.

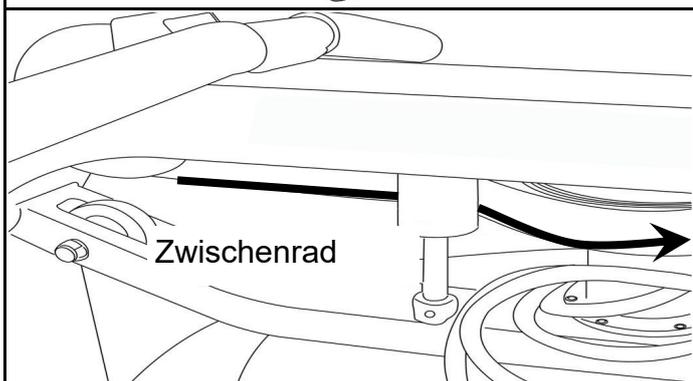
Tipp: Der Klettverschluss öffnet sich hörbar kurz bevor sich der Gurt löst.

2. Das Kunststoffverbindungsstück durchschneiden, mit dem das Gummiseil an seinem Befestigungspunkt befestigt ist, das Seil durch die drei Laufräder ziehen und zunächst oben über den Tank überstehen lassen.

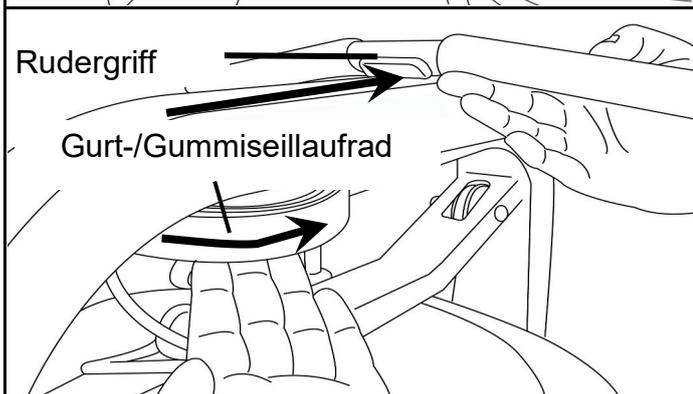
Rower-Gurt wieder befestigen:



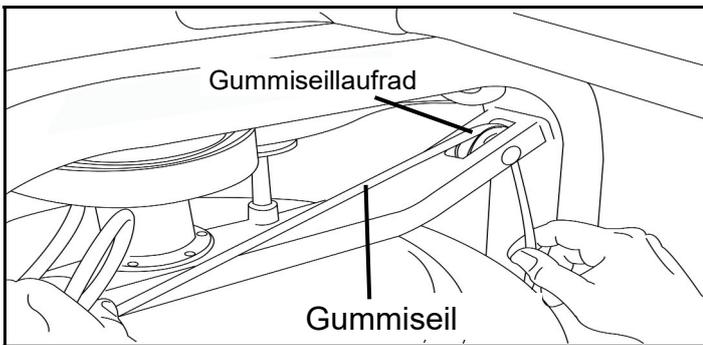
1. Den Rower-Gurt wie abgebildet mit dem Klettverschluss nach oben um das Laufrad führen.



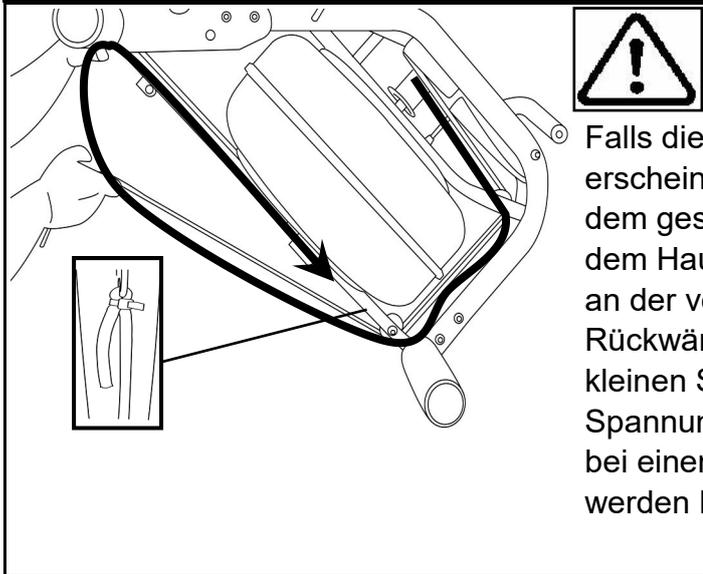
2. Als nächstes den Gurt wie abgebildet um das Zwischenrad einfädeln. Danach den Rower-Gurt am Gurt-/Gummiseillauftrad befestigen. Am Befestigungspunkt gibt es eine sichtbare „Lippe“.



3. Rudergriff auf das Gurt-/Gummiseillauftrad aufwickeln, bis sich der Rudergriff in der vordersten Stellung befindet.



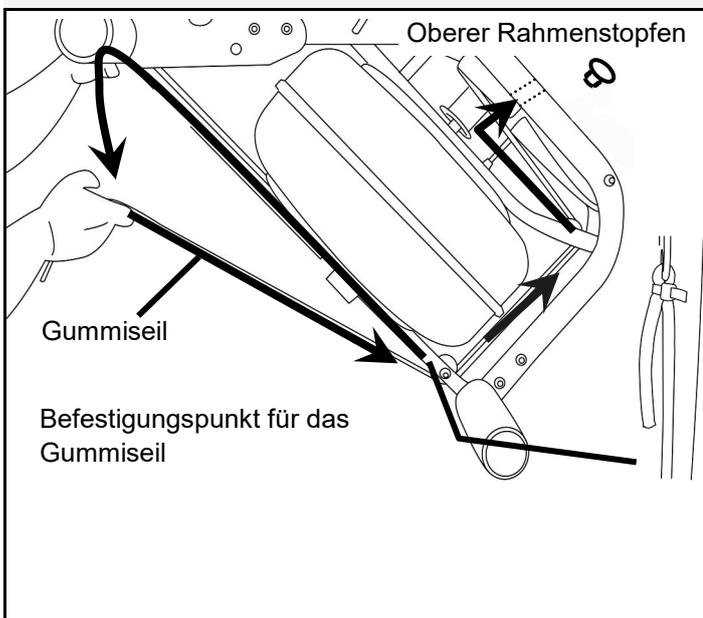
4. Das Gummiseil (auf der gegenüberliegenden Seite des Zwischenrades) durch das Gummiseillaufäder zurückführen und am Befestigungspunkt festbinden



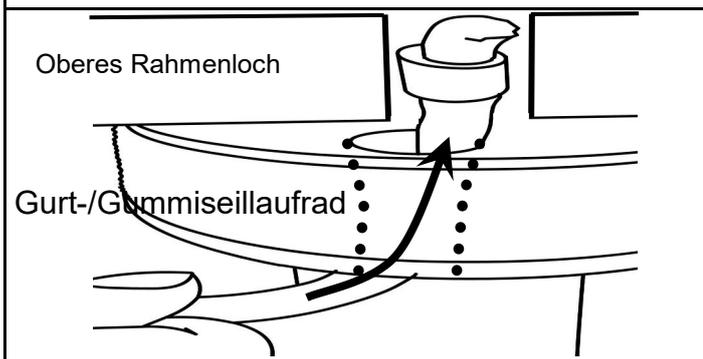
Tipp:

Falls die vorherige Spannung des Gummiseils richtig erscheint (ein guter Indikator ist, ob der Rudergriff nur mit dem gespanntem Gummiseil ganz nach vorne oben auf dem Hauptrahmen gezogen werden kann), dann einfach an der vorherigen Position festbinden. Falls die Rückwärtsbewegung zu schlaff ist, die Spannung in kleinen Schritten erhöhen und prüfen, bis die richtige Spannung erreicht ist. Wenn das Ende der Sitzschiene bei einem Ruderschlag mit dem Rudergriff nicht erreicht werden kann, wurde das Gummiseil zu stark gespannt.

Gummiseil



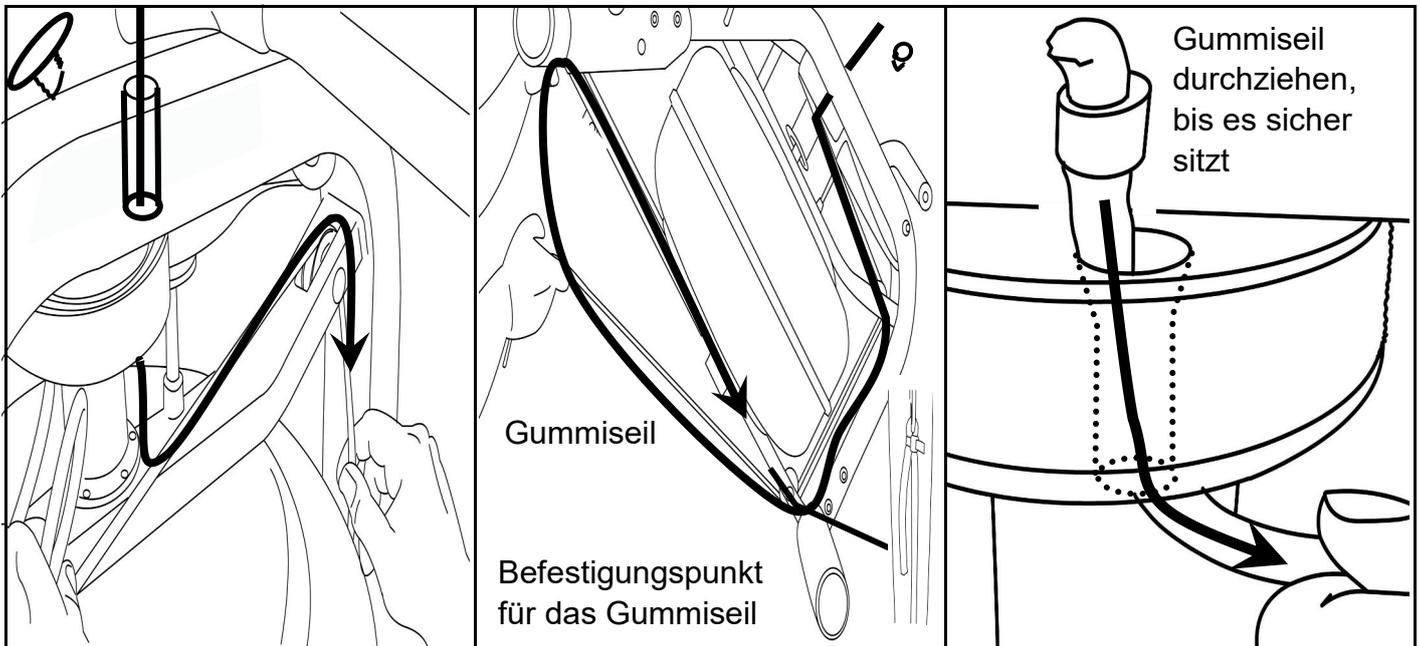
Zuerst den Rudergriff auf dem Hauptrahmen soweit nach vorne wie möglich bewegen. Danach das Kunststoffverbindungsstück durchschneiden und das Gummiseil wie in der Abbildung oben abnehmen. Als nächstes das Lauftrad vom unteren Rahmen abnehmen, damit das Gummiseil von oben durch den Rahmen geführt werden kann. Hinweis: Das Gurt-/Gummiseillauftrad muss gedreht werden, damit die Löcher richtig fluchten. Falls der Gurt beim Auswechseln des Gummiseils abspringen sollte, siehe die vorherige Seiten „Rower-Gurt befestigen/wieder befestigen“.



Wenn das Gummiseil und das obere Rahmenloch ausgerichtet sind, das Gummiseil wie abgebildet nach oben durch den Rahmen ziehen

Gummiseil auswechseln:

Das Schlagseil durch den oberen Rahmen entlang der gegenüberliegenden Seite des Zwischenrades durch den mittleren Rahmen und die unteren Gummiseillaufträger ziehen und danach mit dem Verbindungsstück aus Kunststoff auf die richtige Spannung festbinden. Rahmenstopfen wieder einstecken.



Tipp: Die richtige Gummiseilspannung wurde erzielt, wenn der Rudergriff so viel Rückschlag aufweist, dass er die Vorderseite der Ruder-Laufradgurthalterung ganz vorne am Rahmen erreicht. Wenn der Rudergriff das hintere Ende der Sitzschiene nicht erreicht, wurde das Gummiseil überspannt und muss neu eingestellt werden.

Fehlersuche:

Fehler	Mögliche Ursache	Lösung
Das Wasser wechselt die Farbe oder wird trüb.	Der Rower steht im direkten Sonnenlicht oder das Wasser wurde nicht aufbereitet.	Stellen Sie den Rower an einem Ort auf, an dem er nicht direkten Sonnenlicht ausgesetzt ist. Fügen Sie Wasseraufbereitungsmittel und blauen Farbstoff hinzu oder wechseln Sie das Wasser im Tank wie im Abschnitt zur Wasseraufbereitung in diesem Handbuch beschrieben.
Der Rudergurt springt vom Gurt-/Gummiseillauftrad.	Das Gummiseil wurde nicht ausreichend gespannt.	Ziehen Sie das Gummiseil so fest wie im Abschnitt Gummiseil wechseln in diesem Handbuch beschrieben.
Das vordere Bein hebt sich bei kräftigem Rudern leicht an.	Die M10x180 mm Schraube in der vertikalen Sitzschiene ist zu locker.	Ziehen Sie die Schraube um eine halbe Drehung fester und versuchen Sie es noch einmal. Ziehen sie die Schraube so lange fest, bis das Problem nicht mehr auftritt. Hinweis: Durch das Überdrehen dieser Schraube kann die Sitzschiene beschädigt werden. Ziehen Sie die Schraube nur so fest, bis sich der mittlere Teil des Beins leicht vom Boden abhebt. Weitere Hinweise dazu finden Sie im Abschnitt: „Feineinstellung des Neptune Challenge“.
Der Neptune Challenge Computer leuchtet nach dem Einsetzen der Batterie nicht auf.	Die Batterien wurden falsch eingelegt oder müssen ersetzt werden.	Legen Sie die Batterien in der richtigen Position ein und versuchen Sie es noch einmal. Falls der LCD-Bildschirm nicht aufleuchtet, wechseln Sie die Batterien aus. Sollte das Problem weiterhin bestehen, setzen Sie sich mit Ihrem Servicecenter vor Ort in Verbindung.
Der Neptune Challenge Computerbildschirm ist beleuchtet, registriert aber das Rudern nicht.	Lose oder fehlerhafte Verbindung.	Überprüfen Sie, ob das Computerkabel richtig angeschlossen ist. Wenn es richtig angeschlossen ist, setzen Sie sich mit Ihrem Servicecenter vor Ort in Verbindung.

NEPTUNE Challenge AR Rower

INTERNATIONALE GARANTIE

First Degree Fitness garantiert, dass der **Neptune Challenge AR Rower (Modell NEPAR)**, sofern bei einem autorisierten Händler gekauft, frei von Material- und Herstellungsfehler ist. First Degree Fitness oder seine Händler werden nach ihrem Ermessen fehlerhafte Teile innerhalb der Garantiefrist reparieren oder austauschen.

Metallrahmen - 5 Jahre eingeschränkte Garantie

First Degree Fitness repariert oder ersetzt den Metallhauptrahmen des Rower, wenn an diesem aufgrund von Material- oder Herstellungsfehlern innerhalb von 5 Jahren ab dem ursprünglichen Kaufdatum ein Defekt auftritt. Diese Garantie gilt nicht für die Beschichtung des Rahmens.

Polykarbonattank und Dichtungen - 3 Jahre eingeschränkte Garantie

First Degree Fitness repariert oder ersetzt den Polykarbonattank oder Dichtungen, wenn an diesen aufgrund von Material- oder Herstellungsfehlern innerhalb von 3 Jahren ab dem ursprünglichen Kaufdatum ein Defekt auftritt.

Mechanische Komponenten (nicht verschleißend) – 2 Jahre eingeschränkte Garantie

First Degree Fitness repariert oder ersetzt alle mechanischen Komponenten, wenn an diesen aufgrund von Material- oder Herstellungsfehlern innerhalb von 2 Jahren ab dem ursprünglichen Kaufdatum ein Defekt auftritt.

Spezielle Garantieeinschlüsse:

Aluminium-Sitzschiene

Edelstahl-Paddelbaugruppe

Alle anderen Komponenten (verschleißend) – 1 Jahr eingeschränkte Garantie

First Degree Fitness repariert oder ersetzt alle anderen Komponenten, wenn an diesen aufgrund von Material- oder Herstellungsfehlern innerhalb von 1 Jahr ab dem ursprünglichen Kaufdatum ein Defekt auftritt.

In der Garantie mit inbegriffen:

Gummirückstoßseil

Handgriffe und Fußriemen

Polyester-Rudergurt

Sitz

Sitzrollen und -lager

Alle Gummiteile

Computer und Geschwindigkeitssensor (auswechselbare Batterien ausgenommen)

Alle Laufräder, Buchsen und Lager

Generelle Ausschlüsse

Oberflächenschäden an allen Geräteteilen

Durch Nachlässigkeit, Missbrauch und unsachgemäße Benutzung des Gerätes verursachte Schäden

Alle Fracht- oder Zollgebühren, die bei der Rücksendung oder Versendung von Teilen anfallen

Alle Schäden jeglicher Art oder Verluste von Teilen während des Transportes

Alle Arbeitskosten in Verbindung mit einer Garantieforderung

Allgemeine Bedingungen

- Die Seriennummer des Geräts muss korrekt bei First Degree Fitness Limited oder einem seiner autorisierten Vertreter registriert sein.
- First Degree Fitness Limited behält sich das Recht vor, die Bauteile zu überprüfen, für die im Rahmen der Garantie Ersatz beansprucht wird.
- Die Garantiezeit gilt nur für den Originalkäufer ab dem Kaufdatum und ist nicht übertragbar.
- Das Produkt muss originalverpackt an die Verkaufsstelle zurückgesendet werden, wobei die Kosten für den Transport, die Versicherung und anderweitig anfallende Kosten von Ihnen übernommen werden und Sie auch das Verlust- oder Schadensrisiko tragen.
- First Degree Fitness gewährt keine weiteren Garantien, mit Ausnahme der hier aufgeführten Garantien, und schließt ausdrücklich alle Zusicherungen aus, die nicht in dieser Garantie aufgeführt werden. Weder First Degree Fitness noch seine Geschäftspartner tragen die Verantwortung für beiläufige oder Folgeschäden.
- Die Garantie des Herstellers beginnt für den Endnutzer automatisch ab dem Verkauf des Produkts oder nach Ablauf eines (1) Jahres ab dem Herstellungsmonat; dies ist davon abhängig, welches Datum was zuerst eintritt.